

Beschreibung der einzelnen Lehrveranstaltungen / Modulbeschreibung Electronic Business (B2B) im Studiengang Wirtschaftsinformatik (MA)

Bezeichnung der Lehrveranstaltung (Studienrichtung / Vertiefungsrichtung)	Electronic Business (B2B) – Collaborative Business
Ziel der Lehrveranstaltung (erwartete Lernergebnisse und zu erwerbende Kompetenzen)	<p>Die Studierenden kennen und verstehen die</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aspekte, Standards und Technologien der Zusammenarbeit verschiedener Akteure im Rahmen der gesamten Wertschöpfungskette. • Erfolgspotenziale bedingt durch die Nutzung webbasierter Technologien und innovativer Anwendungssysteme im Rahmen zwischenbetrieblicher Zusammenarbeit. <p>Sie erwerben die Fähigkeiten,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche zwischenbetriebliche Zusammenarbeit zu identifizieren und zu bewerten. • ausgehend von diesen konkreten Rahmenbedingungen Lösungsansätze für geeignete Collaborative-Business-Strategien zu entwickeln.
Inhalt der Lehrveranstaltung	<p>I. Collaborative-Prozesse und Integrationsanforderungen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Collaborative Planning 2. Beschaffungsmanagement 3. Integrative Abwicklung von Geschäfts- und Finanztransaktionen <p>II. Standards</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Austausch- und Katalogformate 2. Identifikations- und Klassifikationssysteme <p>III. Betriebstypologische Branchensegmentierung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Generelle betriebstypische Anforderungen 2. Funktionsmodulabhängige betriebstypische Anforderungen <p>IV. Anwendung der betriebstypologischen Branchensegmentierung auf ausgewählte Industrien</p>
Einbindung in die Zielsetzung des Studiums:	Im Modul Electronic Business I – Collaborative Business werden die Nutzungsmöglichkeiten der Informationstechnik im Bereich der Beschaffung bzw. des Supply Chain Managements behandelt sowie integrative Collaborative Business Strategien an Fallbeispielen erarbeitet.
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl, etc.)	Pflicht

Semester/Trimester	2. Semester		
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits (basierend auf dem Arbeitspensum)	6 CPs		
Aufteilung des Workloads			Std.
	Vorbereitungszeit:		18
	Vorlesungszeit	Vorlesung	45
		Eigenständige Vertiefung	93
	Prüfungsvorbereitung (inkl. Prüfung)		24
Gesamt		180	
Name des Hochschullehrers	Tippe, Müller		
Zugangsvoraussetzungen			
Empfohlene Literaturliste (Lehr- und Lernmaterialien, Literatur)	<p>S. Meyer: e-Collaboration als Erfolgspotenzial. Grundlagen, Strategien und Prozesse, Vdm Verlag Dr. Müller; 2006</p> <p>R. Thome, H. D. Schinzer, M. Hepp: Electronic Commerce und Electronic Business. Mehrwert durch Integration und Automation; Vahlen; 2005.</p> <p>G. Samtani: B2B Integration: A Practical Guide to Collaborative E-Commerce; Imperial College Press, 2003</p> <p>A. Kuhn, B. Hellingrath: Supply Chain Management. Optimierte Zusammenarbeit in der Wertschöpfungskette; Springer, Berlin; 2002</p> <p>R. Scheckenbach, A. Zeier: Collaborative Supply Chain Management in Branchen, SAP Press, 2002</p> <p>S. Tauber: E-Procurementsysteme unter Wirtschaftlichkeitsaspekten, Vd, Verlag; 2006</p>		
Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung, Fallstudien („Best-Practices“), Kleingruppen- und Projektarbeit		
Bewertungsmethoden (Lernkontrolle/Leistungsüberprüfung auch Dauer der Prüfung))	Präsentationen, Belegarbeit		
Unterrichts-/Lehrsprache	deutsch		
Besonderes (z.B. Online-Anteil,	Nutzung einer E-Learning-Plattform		

Praxisbesuche, Gastsprecher etc.)	(vorlesungsunterstützend), Nutzung des Übungsbereiches des Marktplatzes „Supplyon“ (Automobilzulieferindustrie).
-----------------------------------	--